

Die Lunte - der Name ist Programm

Die Lunte steht für Literatur, die zündet und zündelt.

Vergnügliche Lektüre wünscht Ihnen

Ihre Margarete Berg

Vorankündigung - bald beginnen wir mit:

Ich, das freche Heft

Spannungen und Kontroversen

zwischen I - Italien und der CH - Schweiz

Erscheint in lockerer Folge ab Frühjahr 2013

Kleine Hefte - frecher Inhalt.



Margarete Berg Verlag

die lunte | kommedia.edizioni

Via Garibaldi 25 I - 06062 Città della Pieve

Telefon: +39 (0) 578 298343

Mail: info@margaretebergverlag.de Web: www.margaretebergverlag.de

Verlag in Deutschland: Rheinstrasse 46 D - 50389 Wesseling Telefon +49 (0) 2236 2528

Mail: info@margaretebergverlag.de

Verkehrsnr. 5238677

Bestellungen:

Unsere Bücher können Sie über jede gute Buchhandlung bestellen.

Oder Online unter: www.margaretebergverlag.de

Auch der befreundete Spiegelberg Verlag liefert Ihnen unsere Bücher gerne direkt ins Haus:

Spiegelberg Verlag

Postfach 118 5615 Fahrwangen

Telefon: +41 (0) 76 584 2109

Mail: info@spiegelberg-verlag.com Web: www.spiegelbergverlag.com Die Lunte - üble Bücher Die neue literarische Reihe

2012/2013

Margarete Berg Verlag - Köln



Martin Hennig

Logans PartyRoman

191 Seiten, Broschur 12,50 x 19 cm

ISBN 978-3-941753-08-2

Preis: 19,90 Euro/ 25 CHF

... eine Zeitreise in die Glücksillusion der Droge

»In seinem neuen Roman lässt Martin Hennig die frühen Neunzigerjahre wieder aufleben. Kokain, MTV und Briefe per Fax sind gross in Mode. In ewig scheinenden Partynächten in England sucht sein Protagonist Daniel nach seinem verschwundenen Freund Tony, der sich anscheinend von einer Klippe gestürzt habe. Auch träumt Daniel immer noch von seiner Exfreundin Anna, die er irgendwo zwischen all den Drogen verloren hat. In leichtem, ironischem Ton und genauem Blick erzählt Martin Hennig von Sucht, Sehnsucht und Sinnsuche. «

(Raphael Urweider, Literaturtage Solothurn, 2012)



Martin Hennig

1951 in Basel geboren. Arbeitet als freier Autor und Dramaturg in Zürich und Köln. »Die sanften Schatten der Reise nach Glasgow «(1975); »Spuren aus der Nacht« (1978); »Das geübte Lächeln« (1981). 1984 – 1994 war er Dramaturg beim Schweizer Fernsehen. Martin Hennig schreibt zur Zeit an einem Roman über die Filmbranche: »Warum es wäre wie es ist«.



Marcus P. Nester

Vergiss Venedig

Roman

247 Seiten, Broschur 12,50 x 19 cm

ISBN 978-3-941753-07-5

Preis: 19,90 Euro/ 25 CHF

THE END – das hatte sich der TV- Filmkritiker an den Festspielen in Venedig ganz anders vor gestellt...

»André Kiefer, ein zögerlicher Schweizer Journalist, verliebt sich im Rummel des Filmfestivals in eine ihm unbekannte Schauspielerin. In einem tragisch komischen Venedig, als hätte Raymond Chandler es beschrieben, stolpert Kiefer durch die Medienzelte und Empfänge und durch die verschiedensten Genres des grossen Kinos. Eine rasante, witzige Liebesgeschichte, die das Filmfestival von Venedig als Kulisse nimmt. Realität und Filmwelt, Schweizer Kleinmut und Hollywood mischen sich mit Liebe und Tod in Venedig.«

(Raphael Urweider, Literaturtage Solothurn, 2012)



Marcus. P. Nester

1947 in Basel geboren. Schrieb zusammen mit Clemens Klopfenstein »Die Migros-Erpressung« (1978). Weiter Veröffentlichungen: »Das leise Gift« Roman (1982); Kurzgeschichten, Drehbücher, u.a. »Bildersturm« (Eurocops, 1995), »AlpTraum« (CH-Tatort, 1998), »Dario M«. (CH-Fernsehfilm, 2002)



Clemens Klopfenstein

Schwein gehabt Roman

287 Seiten, gebunden 12,50 x 19 cm

ISBN 978-3-941753-10-5

Preis: 19,90 Euro/ 25 CHF

»köstlich sprachkreative Männerliteratur, an der auch Frauen ihre Freude finden... «

IRENE GENHART, März 2012

»Clemens Klopfenstein weiss, von was er schreibt: Am Bielersee geboren, lebt er seit über dreissig Jahren in Umbrien, dem grünen Herzen Italiens. Sein Roman Schwein gehabt spielt dort, und er spielt mit der Sprache, lässt Umbrien expressionistisch auflodern. Sein Held, Tex, ein Schweizer Hauswart, der die Schlüssel zahlreicher Häuser für Touristen hütet, sitzt im Gefängnis, weil er einen polnischen Mönch umgebracht haben soll. Er versucht sich zu rechtfertigen und verstrickt sich immer mehr in unglaubliche Geschichten und menschliche Schicksale.«

(Raphael Urweider, Literaturtage Solothurn, 2012)



Clemens Klopfenstein

1944 am Bieler See geboren, lebt seit mehr als 35 Jahren in Bevagna, Umbrien. Sein erstes Buch »Die Migros-Erpressung«, das er zusammen mit Marcus P. Nester schrieb, ist heute wegen Nachahmungsgefahr verboten. Clemens Klopfenstein arbeitet als Zeichner, Maler, Regisseur und Filmproduzent.

www.klopfenstein.net